



IGA Park

Botanischer Garten

Zoo Rostock

Flaniermeile Kröpeliners Straße

Kultur aus dem Hut

Hanse Sail

Warnemünder Woche

Weihnachtsmarkt

Kloster zum Heiligen Kreuz

ERLEBNISTIPPS

17 IGA Park mit Schiffbau- und Schifffahrtsmuseum

Der IGA Park am Ufer der Warnow mit Weidendom, chinesischem Teehaus und exotischen Gärten, tollen Spielplätzen und Naturerlebnispfad für Kinder ist besonders für Familien attraktiv. Das Rostocker Schiffbau- und Schifffahrtsmuseum auf dem 10.000-Tonnen-Hochseefrachter MS „Dresden“ zeigt eine Ausstellung zum Schiffbau an der Ostsee sowie zu Wasserflugzeugbau, Meeresforschung oder Segelsport. An Bord kann man auch den imposanten Maschinenraum, Brücke, Kombüse oder Schiffshospital im Original bewundern. Außen historische Großexponate wie Kran „Langer Heinrich“ und Betonschiff. **Rostock-Schmarl** Tel. (0381) 12831300 www.iga-park-rostock.de

41 Zoo Rostock

Der Rostocker Zoo ist der größte zoologische Garten an der deutschen Ostseeküste. 1.700 Tiere in 250 Arten aus aller Welt sind in der einzigartigen Park- und Waldlandschaft auf 56 Hektar zu erleben, darunter Löwen, Eisbären, Zebras und Kamele. Täglich aktionsreiche Tierfütterungen. Streichelgehege, Abenteuerspielplätze und Erfahrungsstationen. Besonderer Tipp: Einmal Tierpfleger bei Robben und Löwen sein. **Zoeeingänge Barnstorfer Ring und Trotzenburg**, Tel. (0381) 20820 www.zoo-rostock.de

41 Botanischer Garten

Der Botanische Garten der Rostocker Universität ist eine grüne Oase inmitten der Stadt. 8.000 Pflanzen aus aller Welt, darunter auch botanische Raritäten. Einmalig ist die Steingartenanlage (Alpinum) mit Pflanzen aller wichtigen Gebirgsregionen, daneben Biotope, wie Düne und Nasswiese, verwandte Pflanzenarten sowie das Loki-Schmidt-Tropen-Gewächshaus. **Hamburger Straße Rostock-Reuthersagen** Tel. (0381) 4986250

AKTIV IN DER NATUR

Die Ostsee bietet für Sport und Bewegung ideale Möglichkeiten in gesunder Luft: Baden, Schwimmen, Segeln und Surfen ist vor allem der wärmeren Jahreszeit vorbehalten, jederzeit kann man am Strand wandern, walken und joggen. Empfehlenswert sind auch Touren durch die „Rostocker Heide“, einem riesigen Waldgebiet, das sich von Markgrafenheide bis zum Ostseeheilbad Graal-Müritz erstreckt. Für Wanderer und Radfahrer stehen hier Wege von 87 Kilometern Länge zur Verfügung, die Reitwege sind 61 Kilometer lang. Zu den ausgewiesenen Radwanderwegen zählen der Ostseeküsten-Radweg entlang der Küste und der Fernradweg Berlin – Kopenhagen, der die Stadt vom Süden zum Seehafen quert. Außerdem im Angebot: Gesundes Gehen, Reiten mit und ohne Betreuung, Tennis, Golf, Strandgymnastik und Eislaufen.

EINKAUFEN

Beim Einkaufsbummel in Rostock das Flair einer schönen Hansestadt erleben. Großzügige Einkaufspassagen und Kaufhäuser, aber auch viele kleine Geschäfte in liebevoll restaurierten Bürgerhäusern in Straßen und Gassen zwischen Neuem Markt und Doberaner Platz (Mo.-Sa. 10-20 Uhr). Die Supermärkte in den Einkaufszentren am Stadtrand öffnen sogar ab 7 Uhr. Auch sonntags einkaufen können Rostock-Besucher im Seebad Warnemünde. Außer im Dezember und an gesetzlichen Feiertagen können die Geschäfte von 11 bis 20 Uhr öffnen.

ESSEN UND TRINKEN

Zu den kulinarischen Spezialitäten an der Küste zählt zu jeder Jahreszeit frischer Ostseefisch. Noch warm aus dem Rauch, gekocht oder gebraten gibt es ihn in zahlreichen Restaurants, beim Sternekoch und auf dem Fischmarkt. Beliebt sind auch Mecklenburger Rippenbraten, Rauchwurst, Rostocker Bier und Rostocker Doppelkümmler.

FÄHRVERKEHR

Fähren nach Skandinavien und ins Baltikum

Folgende Fährlinien verbinden Rostock mit Skandinavien und dem Baltikum: Rostock – Gedser (Dänemark), Rostock – Trelleborg (Schweden), Rostock – Ventspils (Lettland), Rostock – Gdynia (Polen) – Helsinki (Finnland), Rostock – Helsinki (Finnland).

Informationen: **Tourist-Information** Tel. (0381) 3812222 www.rostock-port.de

NAHVERKEHR

In Rostock unterwegs mit nur einem Ticket: S-Bahn, Straßenbahn, Bus oder Fähre. Ticket kaufen und beim Einsteigen entwerfen, beim Umsteigen nicht mehr. Fahrkarten gibt es an den Haltestellen, in den vielen Nahverkehrs-Verkaufsstellen und bei der Tourist-Information.

Einzelfahrkarte € 1,70 (nur für eine Strecke)
Tageskarte € 4,50
Gruppen-Tageskarte € 13,50 (bis zu 5 Personen/ auch Familien)
RostockCard € 10,00 (siehe unten)

Preise: Stand Januar 2010

Mehr zum Stadtverkehr in Rostock: www.verkehrsverbund-warnow.de Tel. (0381) 4923696

ROSTOCKCARD

Das Ticket kostet 10 Euro und ist für eine Person 48 Stunden auch Fahrschein in allen öffentlichen Verkehrsmitteln. Die Teilnahme an einer öffentlichen Stadtführung kostet nur die Hälfte. Rabatte gewährt die RostockCard u.a. für den Theaterbesuch, für Hafenrundfahrten und mecklenburgische Küche zum Sonderpreis. Die RostockCard gibt's bei der Tourist-Information, den Verkaufsstellen des öffentlichen Nahverkehrs und in Hotels.

VERANSTALTUNGSHÖHEPUNKTE

Leuchtturm in Flammen

Im Seebad Warnemünde wird das neue Jahr am 1. Januar traditionell mit Laser-show und beeindruckendem Feuerwerk begrüßt. www.leuchtturm-in-flammen.de

Stromerwachen

„Stromerwachen“ heißt der traditionelle festliche Saisonauftakt im Seebad Warnemünde (April/Anfang Mai) mit Musik, Unterhaltung und Bummelmeile. Alle zwei Jahre auch mit Drehorgeln. www.warnemuende-verein.de

Warnemünder Sandskulpturen

Von April bis August schmücken Sandskulpturen die Warnemünder Hafeneinfahrt am „Pier 7“. Künstler aus dem In- und Ausland schaffen die faszinierende Sandlandschaft unter freiem Himmel. Eintritt ist frei. www.karls.de

Warnemünder Woche

Hochkarätiger Segelsport, Tradition und Kultur prägen die Warnemünder Woche (Juli). Gesegelt werden auf der Ostsee Europacups und Weltranglisten-Regatten. Am ersten Juliwochenende bunter Umzug in historischen Trachten, auch Drachenbootrennen und Strandpartys. www.warnemuender-woche.com

Hanse Sail Rostock

Weltweit eines der größten maritimen Feste mit imposanten Windjammern, Traditionsegeln und Museumsschiffen im Stadthafen und in Warnemünde (2. Wochenende im August). Vier Tage Seefahrer-

romantik mit Regatta der Traditionssegler, Feuerwerk, Unterhaltung und attraktiven Bummelmeilen. www.hanesail.com

Kultur aus dem Hut

Internationales Kleinkunstfestival (Ende August) im historischen Stadtzentrum. Stelzenläufer, Akrobaten und Jongleure geben ihre Vorstellung „aus dem Hut“. www.kultur-aus-dem-hut.de

Warnemünder Stromfest

„Stromfest“ zum Warnemünder Saisonklang (Sept.) mit Marktmeile, Musik, abendlichem Bootskorso, Feuerwerk und großem Hochseeangeln. Wer den längsten Fisch nach Hause bringt, wird Warnemünder Dorschkönig. www.warnemuende-verein.de

Größter Weihnachtsmarkt im Norden

Der größte Weihnachtsmarkt in Norddeutschland (Nov./Dez.) zaubert festlichen Lichterglanz in die historische Innenstadt. Schlemmen und Genießen bei Glühwein, Weihnachtsgebäck oder Rostocker Rauchwurst. Karussells, Riesenrad und täglich Weihnachtsprogramm für Kinder. www.rostocker-weihnachtsmarkt.de

Impressum

Herausgeberin: Hansestadt Rostock, Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde
Redaktion: Sabine Weigend
Fotos: TMV, René Legrand, Irma Schmidt, IGA Park, Zoo/Kloock, Manuela Mumm, Rostock Port, Nordlicht, Lutz Zimmermann, Pepe Hartmann, Großmarkt/Lilienthal
Herstellung: Verlag Matthias Oehmke
Druck: Stadtdruckerei Weidner GmbH (1/10-150) – Alle Angaben ohne Gewähr.



RESTAURANT **SILO4** BAR

... Genießen mit Weitblick im Rostocker Stadthafen

Restaurant & Bar SILO4
Am Strande 3d • 18055 Rostock
Telefon: 0381 458 58 00 • www.silo4.de



ZUR KOGGE
ROSTOCKS ÄLTESTE MARITIME GASTSTÄTTE

FON 0381 - 49 34 493
FAX 0381 - 25 26 319

WOKRENTNER STRASSE 27 • 18055 ROSTOCK

MO., - SO, 11h BIS 23h UHR • WWW.ZUR-KOGGE.DE



Herzlich Willkommen im Braugasthaus „Zum alten Fritz“

TRADITIONELL . NATURNAH . SCHMACKHAFT

Genießen Sie zwischen kupfernen Sudkesseln im Braugasthaus oder im Biergarten die kulinarischen Spezialitäten der Küche Mecklenburg-Vorpommerns.

• direkt am Rostocker Stadthafen • behindertengerecht • Busparkplätze

Auszeichnung – Familienfreundlicher Urlaub
Für außergewöhnliches Engagement, besondere Kreativität und wegweisende Angebote beim Qualitätsmanagement

Carlsberg PREIS 2007 GASTRONOMIEKONZEPT

Wir freuen uns auf Sie

www.alter-fritz.de



ZOO ROSTOCK
111 JAHRE

Täglich ab 9 Uhr geöffnet.
www.zoo-rostock.de



Direkt nach Schweden!
Mit TT-Line von Rostock und Travemünde nach Trelleborg.

Information und Buchung: www.ttline.com Telefon +49 4502 801-81, Telefax +49 4502 801-407



Das beliebteste Ausflugsziel Mecklenburg-Vorpommerns!

Karls 1921
Erlebnis-Dorf
Hörsing bei Rostock an der B105

Jeden Tag von 9-19 Uhr geöffnet
Tel.: 0180 500 60 46
WWW.KARLS.GE

Eintritt frei!



Hansestadt mit Ostseebad: Rostock und Warnemünde

Sehenswertes und Stadtplan auf einen Blick

Herzlich willkommen in Rostock an Warnow und Ostsee!

Rostock – eine reizvolle Hansestadt mit eigenem Seebad. Die größte und bedeutendste Stadt in Mecklenburg-Vorpommern ist eine alte und eine junge Stadt gleichermaßen, die sich am Flusslauf der Warnow erstreckt. Rostocks historisches Stadtzentrum atmet hanseatisches Flair. Besucher finden auf Schritt und Tritt wertvolle Zeugnisse norddeutscher Backsteingotik, neben Kirchen auch Klöster, Stadtmauer, Tore und Giebelhäuser.

INFORMATION

Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde

Tourist-Information (Stadtzentrum)

Information, Führungen und Stadtrundfahrten, Angelberechtigungen, Souvenirs, Reiseliteratur
Neuer Markt 3, 18055 Rostock
Tel. (0381) 3812222
Zimmervermittlung:
Tel. (0381) 3812371
E-Mail: touristinfo@rostock.de
Öffnungszeiten:
Nov.-März: Mo.-Fr. 10-17 Uhr, Sa. 10-15 Uhr;
April/Mai + Sept./Okt.: Mo.-Fr. 10-18 Uhr, Sa. 10-16 Uhr;
Juni-August: Mo.-Fr. 10-19 Uhr, Sa./So. 10-16 Uhr

Tourist-Information (Warnemünde)

Information, Führungen und Stadtrundfahrten, Angelberechtigungen, Souvenirs, Reiseliteratur, Theaterkarten
Am Strom 59/Ecke Kirchenstraße
18119 Rostock-Warnemünde
Tel. (0381) 548000
Zimmervermittlung:
Tel. (0381) 5480010
E-Mail: touristinfo@rostock.de
Öffnungszeiten:
Nov.-März: Mo.-Fr. 10-17 Uhr;
April/Mai + Sept./Okt.: Mo.-Fr. 10-18 Uhr, Sa. 10-16 Uhr;
Juni-Aug.: Mo.-Fr. 9-18 Uhr, Sa./So. 10-16 Uhr

An der ältesten Universität im Ostseeraum studieren heute 15.600 Studenten. Mit zauberhafter Küstenlandschaft und schönem breiten Sandstrand ist das Seebad Warnemünde ein Mekka zum Baden, Sonnen, Wandern und Wohlfühlen. Warnemünde bietet viele maritime Erlebnisse vom Leuchtturm bis zu Fischerhäusern, imposanten Kreuzfahrtschiffen im Sommer und einem der besten Segelreviere der Welt.

Tall-Ship Buchungszentrale

Vermittlung von Segeltörns auf traditionellen Segelschiffen
Warnowufer 65, 18057 Rostock
Stadthafen
Tel. (0381) 2085226/-64
E-Mail: tallshipbooking@gmx.de
www.hansesail.com

STADTFÜHRUNGEN

Führung durch Rostocks historisches Stadtzentrum

Entdeckungen in einer knapp 800 Jahre alten Hansestadt
Mai-Okt.: Mo.-Sa. 14 Uhr, So. 11 Uhr;
April-Okt.: auch Do. 18 Uhr;
Nov.-April: Sa. 14 Uhr
Ab: Tourist-Information Stadtzentrum

Stadtrundfahrten

Jeden Tag alle halbe Stunde:
Nov.-März ab 11 Uhr;
April-Okt. ab 10 Uhr
Ab: Tourist-Information Stadtzentrum

Mit dem Fahrrad unterwegs

Zu Stadtführungen mit dem Fahrrad (Mai-Sept.) fragen Sie die Tourist-Information.

Führung durch das Seebad Warnemünde

Unter dem Motto „Warnemünn ankieken“ geht es zu den schönsten Ecken in Rostocks Seebad
Nov.-April: Di. 16 Uhr;
Nov.-Fr. 10-18 Uhr, Sa. 10-16 Uhr;
Mai-Okt.: Di. 18 Uhr
Ab: Tourist-Information Warnemünde



SEHENSWÜRDIGKEITEN IM STADTZENTRUM

1 Rathaus

Das Rathaus entstand um 1270 als zweigeschossiges Doppelgiebelhaus mit Gewölbekeller und wurde im Mittelalter auch als Kaufhaus genutzt. Das Rathaus vereint unterschiedliche Baustile. Vor die gotische Schauwand mit sieben Türmen wurde Anfang des 18. Jahrhunderts ein barocker Vorbau gesetzt. Sehenswert Ratskeller und Rathauhalle.

2 Marienkirche

St. Marien ist Rostocks schönste und bedeutendste Kirche, deren Bau um 1230 begann. Querschiff und Langhaus dieser gotischen Kirche sind gleich lang. Kostbare Ausstattung aus allen Jahrhunderten, u.a. die Astronomische Uhr (1472), bronzenes Taufbecken (1290), Renaissancekanzel.

3 Petrikirche

Über Jahrhunderte war der 117 Meter hohe Turm von St. Petri die Landmarke für Seeleute und Fischer. Der im 2. Weltkrieg zerstörte gotische Turmhelm wurde 1994 wieder originalgetreu aufgebaut. Mit dem Fahrstuhl barrierefrei erreichbar ist heute die Aussichtsplattform in 44 Metern Höhe.

Universitätsplatz

Benannt ist der Platz nach dem Hauptgebäude der Universität 4. Der repräsentative Bau entstand 1867 im Stil der italienischen Renaissance. Sehenswert sind hier auch der Barocksaal (1750) 5 und das benachbarte ehemalige großherzogliche Palais. Gegenüber das als Plattenbau errichtete Fünfriegelhaus (1986) 6. Der Platz vereint den von Rostocker Bildhauern geschaffenen Brunnen der Lebensfreude und das Blücher-Denkmal 7. Die überlebensgroße Statue ist dem Hel-

den der Befreiungskriege gegen Napoleon, Gebhard Leberecht von Blücher, gewidmet, der 1742 in Rostock geboren wurde.

8 Kröpelinertor

Das Kröpelinertor, 1280 erstmals urkundlich erwähnt, ist das prächtigste der einst 22 Stadttore. In dem Stadtgeschichtlichen Begegnungszentrum gibt es auch Ausstellungen.

9 Ständehaus

Der repräsentative Bau im Stil des Historismus entstand um 1890 nach Plänen des großherzoglichen Baumeisters Möckel und beherbergt heute das Oberlandesgericht. Das Backsteingebäude war Sitz des Parlaments der einflussreichen mecklenburgischen Landstände, zu denen Adel und Städte gehörten.

10 Hausbaumhaus

Das spätgotische Giebelhaus ist als eines der ältesten Rostocker Kaufmannshäuser originalgetreu erhalten und für Besucher geöffnet. Die Holzkonstruktion mit einem Eichenstamm als Mittelpunkt ähnelt einem Baum und trägt die Holzbalkendecke und den ersten Speicherboden.

11 Stadthafen

Der Stadthafen am Ufer der Warnow mit Museums- und Seglerhafen ist beliebte Spaziermeile mit Gaststätten, Theatern, Einkaufsmöglichkeiten und großen Speichern. Hier konzentrierte sich bis zur Eröffnung des Seehafens 1960 Rostocks gesamter Güterumschlag.

12 Steintor

Das Steintor wurde im Stil der niederländischen Renaissance auf den Grundmauern des ehemals gotischen südlichen Haupttores errichtet. Die prächtige Stadtseite zieren Siegel und Ratswappen der Stadt sowie die Inschrift „Sit intra te concordia et publica felicitas“ (In deinen Mauern herrsche Eintracht und allgemeines Wohlergehen).

13 Stadtmauer

Große Teile der Rostocker Stadtbefestigung, die das mittelalterliche Rostock einst umschloss, sind noch heute erhalten. Bis 1350 entstand die Stadtmauer mit Türmen, Wiekhäusern, Wällen und Toren. Mecklenburgs ältestes Stadttor ist das Kuhtor 14 (1262 erstmals urkundlich erwähnt).

15 Kerkhoffhaus

Das Wohnhaus des Rostocker Bürgermeisters Bertolt Kerkhoff entstand 1470 als zweigeschossiges Giebelhaus. Jahrzehnte später wurde die Fassade im Stil der Renaissance mit wunderschönen Terrakotten geschmückt. Heute ist das prächtige Haus Eingang zu Standesamt und Stadtarchiv.

MUSEEN

16 Kulturhistorisches Museum Rostock

Das Kulturhistorische Museum Rostock zeigt heute seine kostbaren Sammlungen in einer einzigartigen Klosteranlage mit Kirche und romantischem Innenhof. Im Kloster zum Heiligen Kreuz, wo die Zisterzienser-Nonnen einst zu Hause waren, sind Kunsthandwerk, historisches Spielzeug und Malerei niederländischer Meister zu sehen. Im Kapitelsaal der berühmte „Dreikönigsaltar“ mit Rostocks ältester Stadtansicht und mittelalterliche Sakralkunst. **Eintritt frei.** Klosterhof 7, Stadtzentrum
Tel. (0381) 203590
www.kulturhistorisches-museum-rostock.de

17 Schiffbau- und Schifffahrtsmuseum (siehe IGA Park)

18 Kunsthalle

Die Kunsthalle Rostock zeigt Ausstellungen zeitgenössischer Kunst aus dem Ostseeraum und Klassiker der Moderne. Das denkmalgeschützte Gebäude aus den 60er-Jahren beherbergt eine Sammlung von grafischen Blättern, Gemälden und Skulpturen, die im Wesentlichen zwischen 1920 und 1989 angelegt wurde. Umfangreiche Sammlungen ostdeutscher Kunst, darunter die Schenkung des Uedomer Malers Otto Niemeyer-Holstein. **Hamburger Straße 40 Rostock-Reutershagen**
Tel. (0381) 3817008
www.kunsthallerostock.de

19 Heimatmuseum Warnemünde

Das Heimatmuseum erinnert in einem Fischerhaus von 1767 an das Wohnen und Arbeiten Warnemünder Fischer und Seeleute, an Lotsenwesen, Seenotrettung und die Entwicklung des Fischerdorfes zum Seebad. **Alexandrinestraße 31, Warnemünde**
Tel. (0381) 52667
www.heimatmuseum-warnemuende.de

20 Dokumentations- und Gedenkstätte

in der ehemaligen Stasi-Untersuchungshaftanstalt. **Eintritt frei.** Eingang über Augustenstraße/Grüner Weg, Stadtzentrum,
Tel. (0381) 4985651/-52

21 Societät Rostock maritim

Maritime Informations- und Begegnungsstätte im Stadtzentrum mit Ausstellung zu Schiffen, Schifffahrt und Rostocks Häfen, über Marine, Seenotrettung und Flugzeugbau in Rostock. **Tel. (0381) 8579711**
www.srm-hro.de

THEATER UND BÜHNEN

Volksoper Rostock mit Norddeutscher Philharmonie

bietet große Oper und Orchesterwerke, Operetten, Ballett und Schauspiel von der Klassik bis zur Moderne. Spielstätten:
Großes Haus 22 und Ateliertheater (Doberaner Straße 134/135);
Theater im Stadthafen 23 (Warnowufer 65);
Kleine Komödie Warnemünde 24 (Rostocker Straße 8)

Vorverkauf:

Doberaner Straße 134/135
Tel. (0381) 3814700
Tourist-Information Warnemünde
www.volkstheater-rostock.de

25 Hochschule für Musik und Theater im St.-Katharinenstift

Ursprünglich Klosteranlage des Franziskanerordens, fast täglich Konzerte oder Schauspielaufführungen. **Beim St.-Katharinenstift 8, Stadtzentrum**
Tel. (0381) 51080
www.hmt-rostock.de

26 Stadthalle

Die Stadthalle Rostock ist eine anerkannte Adresse für gute Unterhaltung, Shows, Konzerte und hochkarätige Sportereignisse. **Südring 90, Rostock-Südstadt**
Tel. (0381) 4400444
www.stadthalle-rostock.de

27 Bühne 602

Compagnie de Comédie und Gastspiele: **Warnowufer 55, Stadthafen**
Tel. (0381) 2036084

FAHRGASTSCHIFFFAHRT

Viele Fahrgastsschiffe laden an Warnemündern Alten Strom zu Hafenrundfahrten ein. Kutter bieten Angeltouren auf der Ostsee an, das MS „Baltica“ Fahrten auf See. Empfehlenswert ist auch eine Sightseeing-Tour mit dem Schiff. Sie führt in der Saison täglich die Warnow entlang von Warnemünde in den Rostocker Stadthafen oder zurück ins Seebad. Diese Touren zeigen Rostocks interessante Kulisse mit Seehafen, großen Fähren, modernen Werften und dem Seebad Warnemünde.

28 Hafenrundfahrten

Start: Warnemünde, Alter Strom

29 Stadthafen – Warnemünde

Start: Stadthafen, Höhe Schnickmannstraße bzw. Warnemünde, Neuer Strom



SEHENSWÜRDIGKEITEN IM SEEBAD WARNEMÜNDE

30 Alter Strom

Die ehemalige Warnemünder Hafeneinfahrt ist heute Fischerei- und Seglerhafen in einem. Hier starten Hafenrundfahrten und Fahrten in See. Entlang des Alten Stromes erstreckt sich bis zur Westmole eine Flaniermeile mit reizvollen Kapitän- und Fischerhäusern. Gemütliche Kneipen, Cafés und Boutiquen laden zur Rast ein.

31 Westmole

Westmole und Ostmole 32 schützen die Warnemünder Hafeneinfahrt und führen gut 500 Meter auf die Ostsee hinaus. Einst Bollwerke aus Steinkisten und hölzernen Pfählen, ist die Westmole seit hundert Jahren begehbar, die Ostmole entstand Anfang der 60er-Jahre mit dem Bau des Seehafens.

33 Fischmarkt

Fischspezialitäten bietet der Warnemünder Fischmarkt auf der Mittelmole jeden Samstag und Sonntag (8 bis 18 Uhr). Täglich gibt es hier auch Räucherfisch und frischen Ostseefisch.

34 Leuchtturm

32 Meter hoch ist der in den Jahren 1897/98 erbaute Leuchtturm aus weiß glasierten Ziegeln. Von Ostern bis in den Herbst hinein laden die Galerien des Turmes ein zum herrlichen Rundblick auf Warnemünde und die Ostsee, auf Strand und Hafeneinfahrt.

35 Teepott

Am Fuße des Leuchtturms steht Warnemünder berühmter „Teepott“. Der runde Bau mit geschwungenem Dach entstand 1967/68 nach Plänen des Rügener Bauingenieurs Ulrich Müther. Cafés und Restaurants bieten eine einmalige Aussicht auf Strand, Meer und Rostocks Hafeneinfahrt.

36 Seepromenade

Seit knapp 200 Jahren gilt Warnemünde schon als Badeort, gut einhundert Jahre alt ist die Seepromenade parallel zum Strand mit zahlreichen Hotels und Pensionen im Stil der Bäderarchitektur. Das Kurhaus mit Kurhausgarten ist einziges Ensemble im Bauhaus-Stil.

37 Warnemünder Kirche

Die neogotische Kirche im Zentrum des Seebades wurde 1866 bis 1872 erbaut. Im Innern auch Teile der ursprünglichen Kirche, u.a. der Schnitzaltar (1475) und die überlebensgroße Statue des Heiligen Christophorus. Im Juli und August jede Woche Orgelmusik mit Kirchenführung.

38 Warnemünder Vogtei

Das älteste Gebäude in Warnemünde wurde um 1304 vom dänischen König als Palast errichtet, 300 Jahre später als Vogtei für den Warnemünder Bürger-

meister um- und neu gebaut. Heute Sitz der Tourist-Information und Ort für romantische Hochzeiten.

39 Warnemünde Cruise Center

Der moderne Bau aus Stahl und Glas empfängt Kreuzfahrtpassagiere aus aller Welt. Von April bis Oktober machen hier imposante Kreuzfahrtschiffe fest und beginnen Ostseekreuzfahrten. Informationen und Erlebnisse für Besucher im „Pier 7“ am Passagierkai.

40 Yachthafen Hohe Düne

mit Robben-Forschungsinstitut
Als einer der schönsten und größten Häfen an der Ostsee bietet der Yachthafen Hohe Düne 750 Liegeplätze für Segel- und Motorboote. Direkt an der Ostmole gelegen, haben Besucher hier einen herrlichen Blick auf Warnemünde. Das schwimmende Robben-Forschungsinstitut an der Ostmole öffnet sein Sonnendeck zur Beobachtung der 9 Seehunde.

Seepromenade



Westmole

